

SPITZKUNNERSDORFER NACHRICHTEN



Amtsblatt der Gemeinde Spitzkunnersdorf

7. Jahrgang

20. September 1996

Ausgabe Nr. 9

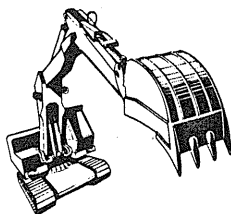
Liebe Spitzkunnersdorferinnen, liebe Spitzkunnersdorfer,

Ich möchte mich sehr herzlich bei allen bedanken, die den Fragebogen zur Vorbereitung eines Vorkonzeptes zur Dorferneuerung ausgefüllt an uns zurückgegeben haben. Insgesamt waren es ca. 100 Rückmeldungen. Viele wichtige Hinweise und Meinungen müssen nun vom Ingenieurbüro und dem berufenen Arbeitskreis zusammengefaßt und verarbeitet werden, um ein Konzept für die Zukunft unserer Gemeinde erstellen zu können.

Ich möchte nur kurz noch einmal auf die Bedeutung eines solchen Vorkonzeptes zur Dorferneuerung eingehen. Auf keinen Fall wird sich diese Konzeption negativ auf unsere Bürger auswirken, weder finanziell noch physisch und psychisch, wie ein Bürger vermerkte. Mit der Bestätigung dieses Vorkonzeptes kann die Gemeinde den Antrag stellen, in ein besonderes Förderprogramm aufgenommen zu werden (Programm Dorf). Nur wenn eine Gemeinde in dieses Förderprogramm aufgenommen wurde, ist sie berechtigt, Fördermittelanträge bei den zuständigen Ämtern zu stellen. Diese Möglichkeit eröffnet sich dann auch für private Personen.

Mit freundlichen Grüßen

*J. Neumann
Bürgermeister*



Straßenausbesserung

Am Ende des Monats September wird eine Straßenbaufirma mit der Reparatur unserer Gemeindestraßen beginnen. Dabei werden die besonders schadhaften Stellen ausgebessert. Eine komplette Instandsetzung (wie z.B. Dorfstraße, Teil der Weberstraße, Bergstraße, Wiesenweg, Pappelweg, Zur Hohle) soll sinnvollerweise erst nach Verlegung des Abwasserkanals und anderer Medien erfolgen. Für die Verkehrseinschränkungen während der Bauzeit bitte ich besonders die Anlieger herzlich um Verständnis.

*J. Neumann
Bürgermeister*

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung am 26.08.1996

Beschluß Nr. 31/96

Der Gemeinderat beschließt, daß die Straßenbeleuchtung künftig in den Nächten von Freitag zu Sonnabend und von Sonnabend zu Sonntag durchbrennen wird.

Beschluß Nr. 32/96

Auf den Abschnitten Niederoderwitzer Straße; Dorfstraße/Ecke Am Hang bis Kirchberg; Pappelweg und Am Hofeberg soll die Straßenbeleuchtung erweitert werden. Diese Maßnahme soll durch eine ortsansässige Elektrofirma (bei Übernahme von Teilleistungen durch die Gemeinde - Erd- u. Betonarbeiten) realisiert werden.

Beschluß Nr. 33/96

Der Bau des Feuerwehrdepots erfolgt am Standort Gemeindezentrum unter Beachtung der Sicherheit für die Schulkinder.

Beschluß Nr. 34/96

Unser Bürgermeister, Herr Neumann, wird vom Gemeinderat beauftragt, gemeinschaftlich mit Herrn Scholze, Bürgermeister von Leutersdorf, eine Vereinbarung zur Bildung einer Einheitsgemeinde zu erarbeiten. Dieser Vertrag wird öffentlich bekanntgemacht.

Beschluß Nr. 35/96

Der Vorhaben- und Erschließungsplan "Eiscafé" auf dem Standort Herwigsdorfer Straße 1 wird als Satzung beschlossen.

Beschluß Nr. 36/96

Der Gemeinderat beschließt den Bau des IV. Bauabschnittes der Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde Spitzkunnersdorf im Bereich Anschluß Pappelweg bis Gewerbestandort "C.F. Weber GmbH". Zur Realisierung dieser wichtigen Aufgabe ist die Bereitstellung von Fördermitteln notwendig.

Beschluß Nr. 37/96

Der Gemeinderat beschließt, die Bewerber für das Schöffenamts in die Schöffenvorschlagsliste aufzunehmen.

Sitzung des Gemeinderates Einladung

Sehr geehrte Einwohner von Spitzkunnersdorf,
die nächste Sitzung des Gemeinderates Spitzkunnersdorf findet

am Montag, dem 23.09.1996, 19.00 Uhr,
im Heimatzimmer des Gemeindezentrums
Spitzkunnersdorf

statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Anschlagtafel.

Interessierte Bürger sind sehr herzlich eingeladen.

*J. Neumann
Bürgermeister*

Bienenschwärme? Wespennester? Sehr geehrte Einwohner,



für die Entfernung von Bienenschwärmen, Wespennestern o.ä. ist nicht, wie oft angenommen, die freiwillige Feuerwehr zuständig. In solchen Fällen bitten wir Sie, sich an einen Fachbetrieb für Schädlingsbekämpfung zu wenden. Die Anschrift können Sie in der Gemeindeverwaltung erfahren.

*J. Neumann
Bürgermeister*

Schadstoffsammlung für Gewerbetreibende

Am 30.09. und am 02.10.96 werden auf den Betriebshöfen von Altvater in Zittau bzw. Lawalde Schadstoffsammlungen für Gewerbetreibende durchgeführt. Nähere Informationen sind bei der Gemeindeverwaltung beziehungsweise beim Landratsamt Zittau, Amt für Abfallwirtschaft zu erhalten.

*J. Reichel
Sachbearbeiter*



Vorinformation

Am Freitag, dem 01.11.96, findet um 19.00 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung der Jagdgemeinschaft Spitzkunnersdorf statt. Bitte den Termin vormerken.

*J. Neumann
Bürgermeister*

Das Deutsche Rote Kreuz teilt mit!

In diesen Tagen wird auf dem Containerplatz im Oberdorf (gegenüber dem ehemaligen Lautex-Werk) ein Kleidercontainer des DRK aufgestellt.

Die Einwohner von Spitzkunnersdorf werden gebeten, tragbare Bekleidung, Wäsche, Schuhe, Gardinen und Bettwäsche in Beuteln in diesen Container zu werfen.

Die Kleiderkammer des DRK wird für die Abholung, Sortierung und Weitervergabe sorgen.

Viele bedürftige Menschen danken Ihnen für Ihre Hilfe.

*Kreisverband
des DRK Zittau*

Sehr geehrte Einwohner von Spitzkunnersdorf,

sicher haben Sie es schon gemerkt: auf dem "Ehrenhain" neben dem Gemeindeamt hat sich etwas getan. Fleißige Hände haben die Schrift erneuert und auch das Umfeld verschönert. Viel Lob wurde schon ausgesprochen, aber auch ein Wunsch. Könnte nicht eine Tafel hinzugefügt werden, auf der der Toten des 2. Weltkrieges gedacht wird? Diesen Gedanken wollen wir aufnehmen und haben auch schon Pläne: es soll eine Holztafel angefertigt werden, auf der alle Namen stehen. Und dazu brauchen wir Ihre Mithilfe. Wir möchten bei der Aufzählung der Namen keinen vergessen. Aber wir wissen nicht, ob die vorhandenen Unterlagen stimmen, in den Wirren des Krieges kann der eine oder andere Name vergessen sein.

Darum verfahren wir wie folgt. Sie können die Liste mit den Namen der Gefallenen und Vermißten des 2. Weltkrieges zu den Sprechzeiten in der Gemeindeverwaltung Spitzkunnersdorf bis zum 31.10.96 einsehen. Dabei haben Sie die Möglichkeit Ergänzungen mitzuteilen. Dabei geht es aber nur um diejenigen, die durch den Krieg - in der Mehrzahl werden es Männer sein - ums Leben gekommen sind. Geben Sie Ihre Ergänzungen und Hinweise bitte mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse im Gemeindeamt ab. Gegebenenfalls werden wir uns an Sie wenden.

Und noch ein Anliegen sollen Sie wissen: Die Unterhaltung der Gedenkstätte wird Geld kosten. Dieses Geld kann ausschließlich durch Spenden aufgebracht werden. Darum haben wir ein Konto angelegt, in das Sie einzahlen können. Entsprechend der Summe auf dem Konto werden wir künftig diesen Ort gestalten und erhalten können.

Das Konto lautet : 44 792 568, BLZ 8505 4902

Wir hoffen, daß das Anliegen in Ihrem Sinne ist.
Interessengemeinschaft "Ehrenhain"

*Annelies Neumann
Eberhard Reichel
Hans-Gottfried Wüdrich*

Schulinformationen

Grundschule Spitzkunnersdorf



Am 10.08. fand bei herrlichem Sonnenschein die Schulaufnahmefeier für unsere 1. Klasse statt. Die Schüler der Klasse 4 hatten unter Leitung von Frau Matthes ein schönes Programm einstudiert. Der Kasper mußte einsehen, daß der Schulbesuch eine wichtige Sache ist. Nur

durch Kenntnisse im Lesen, Rechnen und auf heimatkundlichem Gebiet konnte er seine Prinzessin befreien.

Wir denken, daß sich der Fleiß und die Freude, die es beim Einstudieren der Rollen gab, auch auf unsere Schulanfänger übertragen hat.

Wir möchten - sicher auch im Namen aller Eltern und Gäste - all denen Dank sagen, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung der Schuleintrittsfeier unterstützten. Ein besonderes Dankeschön an dieser Stelle dem Gaststättenteam des Kretscham und der Gärtnerei Berndt. Unsere 21 Schulanfänger haben sich gut eingelebt. Sie zeigen zunehmend Selbständigkeit, Eifer und Phantasie beim Lernen. Die unterrichtenden Lehrer gehen mit viel Freude in die Klasse.



Auf dem Stundenplan der 3. Klasse steht unter anderem Schwimmen. Es ist bei den Schülern ein Lieblingsfach, da kein einziger wasserscheu ist. Im Rahmen der Verkehrserziehung ist für uns das sichere Beherrschen des Fahrrades ein Schwerpunkt. Aus diesem Grund übten bereits die Schüler der 2. Klasse fleißig auf dem Schulhof. Die Schüler der Klassen 2 und 3 werden ebenfalls bald ihr Können unter Beweis stellen. Wir wünschen allen stets eine unfallfreie Fahrt.

Freiwillige Feuerwehr



Sommerlager 1996

Am 23. und 24. August fand an der „Forstenschanze“ in Spitzkunnersdorf das diesjährige Sommerlager der Feuerwehren statt. Es nahmen die Freiwilligen Feuerwehren von Niederoderwitz, Oberoderwitz, Mittelherwigsdorf und Spitzkunnersdorf, insgesamt 60 Kameraden, teil.

Nach der Lagereröffnung durch den Bürgermeister, Herrn Neumann, stand eine gemeinsame Übung mit der Feuerwehr Zittau auf dem Dienstplan. Als Übungsobjekt war die Spitzkunnersdorfer Kirche vorgesehen (Bild). Die zahlreichen Zuschauer, unser Pfarrer, Herr Oehmichen, hatte kräftig die Werbetrommel gerührt, erlebten eine gelungene Einsatzübung. Zwei weitere Übungen fanden in Oberoderwitz bei der "Neumann-Mühle" und in Spitzkunnersdorf beim Rinderstall Linke statt. Natürlich gehörten auch eine hervorragende Verpflegung und ein gemütliches Beisammensein zum Sommerlager. Nicht zuletzt waren das herrliche Wetter und die schöne Aussicht vom Forsten auf unsere Oberlausitzer Heimat



Punkte, die zu einem gelungenen Sommerlager beitragen. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um mich bei allen Kameraden und freiwilligen Helfern, welche zum Gelingen des Sommerlagers beitrugen, bedanken. Neben vielen ungenannten möchten wir uns besonders beim Skiverein für die Bereitstellung des Objektes und bei Herrn Oehmichen für die freundliche Unterstützung bedanken.

F. Neumann

Kommandant der FFW

Die nächsten Termine der Feuerwehr

Achtung Junge Brandschutzhelfer



Ab Oktober trifft sich die Kindergruppe der Jugendfeuerwehr, wie bereits angekündigt, jeweils mittwochs um 15.00 Uhr. Für das Winterhalbjahr hat die Jugendfeuerwehr vom Bürgermeister einen Raum im Gemeindezentrum zur vorübergehenden Nutzung zur Verfügung gestellt bekommen.

Dadurch wird es noch besser möglich sein, die Nachmittage mit den Kindern und Jugendlichen interessant zu gestalten.

Während der Schulferien findet jedoch keine Jugendfeuerwehr statt.

Wir treffen uns:

Jugendfeuerwehr (Kindergruppe)

Mittwoch	09.10.96	15.00 Uhr	Gemeindezentrum
Mittwoch	23.10.96	15.00 Uhr	Gemeindezentrum
Mittwoch	30.10.96	15.00 Uhr	Gemeindezentrum

Jugendfeuerwehr (Jugendgruppe)

Mittwoch	09.10.96	17.00 Uhr	Gemeindezentrum
Mittwoch	23.10.96	17.00 Uhr	Gemeindezentrum

Aktive

Sonnabend 19.10.96 9.00 Uhr Gerätehaus

Neben den Terminen der Dienstpläne treffen sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr jeden Mittwoch im Gerätehaus.

F. Neumann

Kommandant

Vereins- und Organisationsleben

TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V.



Zu unserer Rad-Wander-Fahrt am 12. Oktober 1996 laden wir alle recht herzlich ein.

Abfahrt: 13.30 Uhr Sportplatz Turnhalle

Rückkehr: 17.30 Uhr

Fahrstrecke etwa 18 km

Erwartet wird ein verkehrssicheres Rad!

Für unsere Gesundheit:

Radfahren vereint viele Vorzüge. Frische Luft, die Lungen werden gestärkt, die Oberschenkel gestrafft. Außerdem stärkt es die Rückenmuskulatur, wichtig für alle, die Kreuzschmerzen haben. Auch die Körperhaltung wird besser.

Übrigens: Mit Helm ist es sicherer.

Es ladet ein

TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V.

Turnen-Gymnastik-Breitensport

Liebe Senioren!

Im Monat September hatten wir die Tagesfahrt nach dem Erzgebirge. Genauer dazu werden wir in den Oktober-Nachrichten lesen.

Nun zu unserem geplanten Autokorso! Wie ich schon vorgeschlagen hatte, war mal eine längere Strecke geplant. Aber nach genauerer Beratung mußten wir uns sagen, daß es z.Z. nicht möglich ist.

Durch die viele Bautätigkeit auf den Straßen, wird es sehr schwer, mit den vielen Auto's gleichzeitig durch die Ampelumschaltungen zu kommen. Ich vertraue auf Ihr Verständnis, daß der Herbstkorso ausfällt. Leider kann man ja dem Wetter auch nicht mehr trauen. Es wäre doch schade, wenn wir eine Enttäuschung erlebten. Aber dafür werden wir trotzdem einen gemütlichen Nachmittag haben.

Wir werden einen Kaffee-Nachmittag mit Musik und Unterhaltung in unserem Kretscham haben. Den genauen Zeitpunkt erfahren Sie von Ihrem Helfer. Ich hoffe, daß ich damit einen Ausgleich für den Autokorso schaffe. Wenn jemand zu diesem Nachmittag abgeholt werden möchte,



te, bitte beim Helfer melden. Ich möchte noch an die Geburtstagsfeier am 08.10.96, um 15.00 Uhr, in der Jägerstube erinnern.

Bleiben wir gesund und freuen uns auf unser nächstes Zusammensein
das wünscht

Eure Erika Rother

Seniorenverbandsvorsitzende

RRR

Unsere Radwanderung im Oktober: Dienstag, 01.10.96, 13.00 Uhr, ab Turnhalle zur Schwarzen Pfütze über Mittelherwigsdorf, Abwasseranlage, Rückfahrt über Oberoderwitz, Rodelbahn - ca. 20 km

Herbert Neumann



Informationen

Tips für eine gesunde Pilzmahlzeit

Damit der Pilzgenuß kein bitteres Ende nimmt, führt Pilzspezialist Armin Busse im Auftrag der AOK Dresden Beratungen durch. Im aktuellen Heft des Kundenmagazins der Gesundheitskasse BLEIB GESUND gibt er Tips für eine gesunde Pilzmahlzeit:

Viele Pilzarten sind erst durch ihre botanischen Merkmale sicher bestimmbar. Einige haben giftige Doppelgänger. Andere müssen vor dem Verzehr gekocht werden. Der eßbare Perlpilz ist zum Beispiel im rohen Zustand giftig und hat einen stark giftigen Verwandten, den Pantherpilz. Da beide oft am gleichen Standort wachsen, ist die Verwechslungsgefahr sehr groß. Wer unsicher ist, sollte auf den Genuß lieber verzichten.

Falls es doch zu einer Vergiftung gekommen ist, zählt jede Minute. Durch warmes, leicht gesalzenes Wasser kann der Mageninhalt erbrochen werden. Milch oder alkoholische Ge-

tränke sollten auf keinen Fall getrunken werden. Dadurch würde das Gift noch schneller in die Blutbahn gelangen. Bewußtlosen darf jedoch nichts eingeflößt werden, da sonst Erstickungsgefahr besteht. Dem herbeigerufenen Arzt sollen Pilzreste und Erbrochenes mitgegeben werden.

In allen Geschäftsstellen der AOK Dresden ist das Kundenmagazin BLEIB GESUND 4/96 kostenlos erhältlich.

Tetanus:

Die große Gefahr bei kleinen Kratzern

AOK erinnert an Impfschutz-Kontrolle

Ob Freizeitsportler, Spaziergänger oder Sonnenanbeter: Die Sonne lockt jeden hinaus in die Natur. Nicht nur Sonnenschutz ist wichtig, sondern auch ein ausreichender Schutz vor Tetanus. Darauf weist die AOK hin.

Der zähe Tetanus-Erreger ist allgegenwärtig. In der Erde, auf Dornen, Holzsplittern, rostigen Gegenständen, aber auch in Fäkalien kann er lange Zeit überleben. Schon durch kleinste Schürfwunden, Risse oder Kratzer gelangt er in den menschlichen Körper. Dort produziert er einen Giftstoff. Die Folgen sind Muskelkrämpfe oder eine Lähmung der Atemmuskulatur.

Impfung schützt zuverlässig.

Im Freien ist die Wahrscheinlichkeit kleiner Hautverletzungen hoch. Oft werden sie gar nicht registriert: Mehr als zwei Drittel der Infizierten haben keine Ahnung, wann und wo es sie erwischt haben könnte. Wundstarrkrampf ist schwer zu heilen. Bis heute kann er - trotz intensiver medizinischer Betreuung - zum Tode führen. Aber nur wer gar nicht oder unzureichend geimpft ist, kann an Tetanus erkranken. Kinder erhalten ab dem dritten Lebensmonat eine Grundimmunisierung. Diese wird bis zum 15. Lebensjahr zweimal aufgefrischt - danach alle zehn Jahre. Erwachsene vergessen diese Auffrischung häufig. Viele verfügen daher über zu wenig Abwehrstoffe gegen den gefährlichen Krankheitserreger. Die Kosten für die notwendige Grund- und Auffrischungsimpfungen übernimmt die Gesundheitskasse.

Ihre Gesundheitskasse

AUS DER KIRCHGEMEINDE

Wissen Sie eigentlich, was über dem Haupteingang unserer Kirche steht? Schauen Sie ruhig beim nächsten Kirchenbesuch oder beim Vorbeigehen einmal nach oben. Unsere Vorfahren haben einen guten Wunsch angebracht: „Der Herr segne deinen Ausgang und Eingang.“ Und ich stelle mir vor, so ein Wunsch hat Wirkung. Da gehen Kinder früh zur Schule vorbei, andere zur Arbeit, Trauernde zu den Gräbern. Und dann klingt es ganz persönlich: der Herr segne deinen Schultag, deinen Arbeitstag und die Busfahrt, er segne dich mit Trost und Beistand. Wer brauchte das nicht, einfach eine gute Kraft, die um ihn ist und mitgeht durch die Unruhe dieser Zeit. Wenn Sie möchten, bleiben Sie doch einfach kurz stehen und sprechen Sie diesen Wunsch ganz still für sich: Herr, segne du meinen Gang durch diesen Tag. Ganz bestimmt haben Sie dann etwas ganz Gutes für sich getan. Sie müssen dazu kein Kirchgänger sein und auch nicht bei der Kirche - Gott ist für alle da, die nach ihm rufen. Und darum laden wir immer wieder alle Menschen ein. Besonders zum Höhepunkt des Monats:

**280. Kirchweihfest - Sonntag, 20. Oktober, 10.00 Uhr
mit unserem Jugendchor und einem Stück „Kirmst'kuchn“**

Besuch bekommen wir auch wieder, vom 9. bis 13. Oktober kommen die Flögelner wieder zu uns, einen gemeinsamen Gottesdienst feiern wir am Sonnabend, dem 12. Oktober, 18.30 Uhr.



An den vergangenen Höhepunkten hatten wir viel Freude - das Gemeindefest erlebten wir mit vielen Besuchern und frohen Stunden, zwei Tage davor gab es Spannung bei der Übung der Feuerwehren. Wer das Zusammenwirken der Wehren aus verschiedenen Orten beobachten konnte, konnte schon staunen,

wie schnell und gut es geklappt hat. Und mit Atemgeräten auf den Turm zu stürmen, war schon eine Leistung. Betroffen machten nur die Krafffahrer, die trotz herannahender und rangierender Feuerwehrfahrzeuge unvermindert weiterfahren und sich, die Feuerwehrleute und Zuschauer - und im Ernstfall die Rettung von Leben und Werten - gefährdeten.

DIE CHRISTENLEHRE hat längst wieder begonnen, wir möchten alle Kinder dazu einladen und Eltern ermutigen, ihren Kindern diese Möglichkeit zu bieten. Wir können nicht nur über Gewalt und Orientierungslosigkeit klagen, wir müssen auch für die Zukunft der Kinder etwas tun. Und da wird es immer wichtiger, über die wirklichen Lebensfragen nachzudenken. Auch, wer sich nicht für den christlichen Glauben entscheidet, kann aus der Tradition des Glaubens viel für sein Leben mitnehmen. Darum hier noch einmal unsere Termine:

Klasse 1:	Freitag	13.00 Uhr
Klasse 2:	Freitag	11.15 Uhr
Klasse 3:	Donnerstag	15.00 Uhr
Klasse 4:	Dienstag	16.00 Uhr
Klasse 5:	Dienstag	16.00 Uhr
Klasse 6:	Donnerstag	16.30 Uhr
Klasse 7:	Freitag	15.30 Uhr
Klasse 8:	Freitag	16.45 Uhr

Jugendchor: Donnerstag 17.45 Uhr

**SPITZKUNNERSDORFER
NACHRICHTEN**

Herausgeber:
Gemeinde Spitzkunnersdorf
Gemeindeverwaltung
Hauptstraße 13 a
02794 Spitzkunnersdorf
Tel. (035842) 25 350
Fax. (035842) 26 956

Verantwortlich für den Inhalt
amtlicher Teil und Beschlüsse
des Gemeinderates:
Jürgen Neumann, Bürgermeister
Verantwortlich für den Inhalt
übriger Teil:
Unterzeichnende

Gestaltung:
Jürgen Reichel,
Angelika Haselbach

Druck:
Offset- und Buchdruckerei
Wilhelm Haußig
Inhaber Hartmut Haußig
02791 Niederoderwitz

Noch einmal weisen wir
darauf hin, daß sich unsere

**BÜRO-UND
KASSENZEIT**

verändert hat:

Frau Neumann ist am
Montag
15.00 -17.00 Uhr
und am **Dienstag**
9.00 -11.00 Uhr
im Büro.

*Es grüßt Sie Ihr
Wolfgang Oehmichen*

**Wochenend- und Bereitschaftsdienste der
Ärzte und Zahnärzte Oktober 1996**

Ärzte:

Datum	Name	Dienststelle	Tel. privat
03.10.96	Dr. Paul	Seifhennersdorf Nordstraße 68 Tel. 03586 404209	03586 404836
05./06.10.96	Fr. Dr. Mayfarth	Leutersdorf Poststraße 2 Tel. 03586 86140	03586 86831
12./13.10.96	Fr. SR Dr. Kröger	Spitzkunnersdorf Dorfstraße 55 Tel. 035842 26579	035842 26540
19.10.96	Dr. Petter	Seifhennersdorf Otto-Simm-Straße 4 Tel. 03586 404264	03586 404171
20.10.96	Dr. Fährndrich	Seifhennersdorf Otto-Simm-Straße 4 Tel. 03586 404225	03586 404225
26./27.10.96	Praxis Dr. Philippon	Leutersdorf Hauptstraße 33 Tel. 03586 86225	03586 404340
31.10.96	Fr. Dipl.-med. S. Richter	Seifhennersdorf Nordstraße 33 Tel. 03586 404122	03586 404827

Die Praxis der Ärzte ist jeweils von 10 bis 12 Uhr besetzt, die übrige Zeit über den Privatanschluß. Von Montag 7 Uhr bis Samstag 7 Uhr ist jeder Arzt für seine Patienten zuständig.

Bei Nichterreichen oder in dringenden Fällen bitte über die SMH Löbau Telefon (03585) 40 4000 anrufen.

Zahnärzte:

Datum	Name	Dienststelle	Tel.
03.10.96	FZA Posselt	Olbersdorf	03583 510403
05./06.10.96	FZA Wünsche	Olbersdorf	03583 510314
12./13.10.96	FZA Buhl	Seifhennersdorf	03586 404218
19./20.10.96	Dr. Kühnel	Hainewalde	035841 2745
26./27.10.96	Dr. Peschel	Olbersdorf	03583 690332
31.10.96	FZA Schneider	Seifhennersdorf	03586 404263

Die aktiven Bereitschaftszeiten der Zahnärzte gelten jeweils von 9.00 - 11.00 Uhr.



**Bestattungsdienst
der Stadt Zittau**

Görlitzer Straße 55 b • 02763 Zittau
Telefon 0 35 83 / 70 40 28

Überführung zur Erd- und Feuerbestattung
Erledigung aller Formalitäten

Bereitschaftsdienst jederzeit erreichbar über 0171-3214428

Kretscham

SPITZKUNNERSDORF



Wir laden ein
am 19. Oktober 1996 zum
Weinlesefest

mit der Tanzmusikformation
Panorama Zittau

Einlaß 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr
Kartenvorverkauf ab 24.09.96

Wir bitten um Vorbestellung unter Telefon (035842) 27985



Am 21.09.96

Weinfest

zum Tanz spielt Micha´s Disko
Beginn: 19.00 Uhr

Wir bitten um Ihre
Tischbestellung



Neu bei uns im Angebot:

**Täglich lebende frische Forellen -
nach Ihren Wünschen zubereitet!**

Solarium täglich geöffnet!

Rolladenbaubetrieb Zittau



Fachbetrieb der Innung

Gutenbergstr. 20
☎ (03583) 70 39 19
Di. - Fr. 9-12 und 13-18
Sa. 9-12

Wir stellen für Sie her:

- Rolläden • Fenster • Rolltore • Jalousien
- Markisen und andere Sonnenschutzanlagen

Überzeugen Sie sich selbst von unserer Leistungsvielfalt!

In Spitzkunnersdorf steht Ihnen unser Mitarbeiter Herr Frank Michel,
Weberstraße 18, gern zur Verfügung

Veränderte Sprechzeiten auf dem AOK-Mobil

Auf vielfachen Wunsch kommt das AOK-Mobil ab sofort

**montags von 15.00 bis 18.00 Uhr
zum Standort neuer Kindergarten.**

Wir bieten Ihnen bis in die Abendstunden unseren kompletten Service

von **A** - wie Auslandskrankenschein
bis **Z** - wie Zahnersatzleistungen an.

Fragen zur Krankenversicherung beantwortet nach Feierabend auch unsere Mitarbeiterin, Frau

Beate Baum
Obere Zeile 1
02794 Spitzkunnersdorf

Oder Sie rufen uns an:

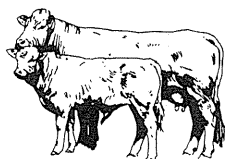
Mo. - Fr. von 08.00 Uhr - 20.00 Uhr
unter **03583 / 77 43 0.**

Testen Sie uns!

Ihre AOK-Geschäftsstelle Zittau



Werte Kundschaft!
Wir möchten erinnern -
am 04.10.96
ab 14.00 Uhr wieder



Verkauf von frischem Rindfleisch

CHAROLAIS-HERDBUCHZUCHT

Familie Lutz Linke

Niederoderwitzer Straße 4
02794 Spitzkunnersdorf
Telefon und Fax 035842 / 2 66 81

Bäckereifiliale „Stolle“

!!! Achtung - neue Öffnungszeiten !!!

Im Interesse unserer Kunden haben wir in unserer Filiale im Flachbau neben dem „Kretscham“ ab dem **1. September 1996** folgende **neue Öffnungszeiten:**

Dienstag bis Donnerstag

08.00 - 11.00 Uhr

Freitag

08.00 - 11.00 Uhr und 14.30 - 16.00 Uhr

Samstag

07.00 - 09.00 Uhr